

**29.10.2021**

### **Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,**

es gibt neue Informationen aus dem Schulministerium zur Maskenpflicht:

- Ab 2. November 2021 ist für Schülerinnen und Schüler keine Pflicht zum Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen **am festen Sitzplatz** mehr vorsehen.  
Das Tragen von Masken **auf freiwilliger Basis** ist weiterhin zulässig.
- Befinden sich die Schülerinnen und Schüler nicht an einem festen Sitzplatz, suchen sie ihn auf oder verlassen sie ihn, besteht weiterhin die Pflicht zum Tragen einer Maske.
- Für Lehrkräfte, Betreuungskräfte und sonstiges Personal entfällt die Maskenpflicht im Unterrichtsraum, solange ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu den anderen Personen im Raum eingehalten wird. Für das schulische Personal entfällt die Maskenpflicht auch bei Konferenzen und Besprechungen im Lehrerzimmer am festen Sitzplatz.
- Tritt in einem Klassen- oder Kursverband ein Infektionsfall auf, ist die Quarantäne von Schülerinnen und Schülern ab sofort in der Regel auf die nachweislich infizierte Person sowie die unmittelbare Sitznachbarin oder den unmittelbaren Sitznachbarn zu beschränken.
- Vollständig geimpfte oder genesene Personen ohne Symptome sind von der Quarantäneanordnung weiterhin ausgenommen.
- Die Quarantäne der Schülerinnen und Schüler kann frühestens am fünften Tag der Quarantäne durch einen negativen PCR-Test oder einen qualifizierten hochwertigen Antigen-Schnelltest vorzeitig beendet werden.

### **Wenn Sie meine Meinung hören wollen:**

Ich habe in dieser Woche mit vielen Personen der Anton-Schulgemeinde gesprochen. Während viele das Aussetzen der Maskenpflicht im Augenblick mit Sorge erfüllt, freuen sich viele andere auf maskenfreie Zeiten, etliche empfinden beides gleichzeitig. So geht es mir auch, denn ich beobachte die steigenden Zahlen und Impfdurchbrüche, möchte dennoch die Menschen hier am Anton endlich einmal wieder richtig sehen und in lachende Gesichter schauen können.

Daher appelliere ich an alle, sich weiterhin sehr genau an alle Hygienevorgaben zu halten und jetzt individuell zu entscheiden, am festen Sitzplatz eine Maske zu tragen oder auch nicht. Diese Entscheidung werden wir in allen Fällen vollumfänglich akzeptieren und auf niemanden Druck ausüben, sich anders zu verhalten.

Ich beobachte das Infektionsgeschehen am Anton weiterhin sehr genau und behalte mir neue Überlegungen vor.

Elisabeth Hüttenschmidt, Schulleiterin am Anton